

Amt f. Jugend, Schule u. Sport
2981/VIII

Gremium: Jugendhilfeausschuss
Sitzung am: 5.3.2024

öffentlich

**Einbindung der Familienbildung in die örtliche Jugendhilfeplanung;
DRK-Kreisverband Rhein-Sieg e. V.**

Sachverhalt:

Die anerkannten Träger der Familienbildung erhalten über die gesetzliche Förderung des Weiterbildungsgesetzes hinaus freiwillige Mittel des Landes NRW für bestimmte Zielgruppen, u. a. für die Arbeit mit Familien mit Fluchterfahrung. Mit diesen Landesmitteln ist es dem DRK-Kreisverband Rhein-Sieg e.V. seit Jahren möglich, kostenfreie Angebote für diese Zielgruppe in Siegburg bereitzuhalten.

Der Offene-Treff für Familien in besonderen familiären Belastungssituationen findet wöchentlich (dienstags von 14:00-15:30 Uhr und von 15:30-16:00 Uhr) im ZEITRAUM, Ringstraße 2, 53721 Siegburg, statt. Dieser Treff bietet Kontakt- und Gesprächsmöglichkeiten sowie einen Raum, um seine Sprachkenntnisse zu verbessern. Beim offenen Treff können Fragen gestellt und Informationen zu Behörden, Ärzten etc. eingeholt werden.

Die Fördervoraussetzungen für dieses Angebot haben sich von Seiten des Landschaftsverband Rheinland geändert. Der Träger der Maßnahme muss ab dem 1. Januar 2024 eine Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses über die Einbindung der Familienbildung in die örtliche Jugendhilfeplanung vorlegen. Der Träger möchte das etablierte und nachgefragte Angebot weiterhin in Siegburg kostenfrei anbieten. Die örtliche Jugendhilfeplanung befürwortet die Weiterführung der Maßnahme.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Fortführung der Maßnahme des DRK-Kreisverbandes Rhein-Sieg e.V. „Offener-Treff für Familien in besonderen familiären Belastungssituationen“.

Siegburg, 31.1.2024